



Ausschuss Detailhandelsberufe

Jahresbericht 2010/2011

Mitglieder des Ausschusses Detailhandelsberufe der Schweizerischen Konferenz kaufmännischer Berufsschulen sind Schul- oder Abteilungsleiter/-innen Detailhandel/Verkauf der Schulen Aarau, Baden, Basel, Bern, Liestal, Luzern, Olten, St.Gallen, Winterthur und Zürich.

Die Mitglieder des Ausschusses haben sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen in Olten getroffen.

Die Hauptthemen waren:

- Die Informationen der Delegierten des Ausschusses aus der Kommission Berufsentwicklung und Qualität im Detailhandel, aus der Kommission Berufsentwicklung und Qualität Pharma-Assistent/-in, aus der Schweizerischen Prüfungskommission und aus den sprachregionalen Prüfungskommissionen.

- Die Überarbeitung der Bildungspläne Detailhandelsfachmann/-fachfrau und Detailhandelsassistent/-in.

Im Frühjahr 2011 führte das BBT eine Anhörung zu den Änderungsvorschlägen durch. Kernstück der vorgesehenen Änderungen ist die Aufwertung des Faches Allgemeine Branchenkunden. Die Zeugnisnote dieses Faches Ende des 1. Ausbildungssemesters fliesst neu als Erfahrungsnote (zusammen mit der Bewertung aus den überbetrieblichen Kursen, der Schlussbeurteilung durch den Lehrbetrieb und der Note der praktischen Prüfung im Lehrbetrieb) in die Gesamtnote des Qualifikationsbereiches „Praktische Arbeiten“ ein. Zudem wurden die Beurteilungsformulare zur Standortbestimmung und zur Schlussbeurteilung präzisiert. Diese Änderungen sind per 1. Januar 2012 in Kraft gesetzt worden und sind ab Sommer 2012 einlaufend umzusetzen. Ab Mitte September 2011 sind die entsprechenden Unterlagen auf der Homepage von Bildung Detailhandel Schweiz (www.bds-fcs.ch) zu finden.

- Personelle Neubesetzungen in der sprachregionalen Prüfungskommission der deutschen Schweiz:

Erich Mattes, Rektor der Berufsschule für Detailhandel Zürich, hat das Präsidium von Walter Meier, Basel übernommen. Bernhard Lamperti, St.Gallen und Pierre Schluop, Biel ersetzen die zurückgetretenen Elisabeth Wegmüller, Bern und Margrith Walther, Freiburg.

- Personelle Veränderungen in der Kommission Berufsentwicklung und Qualität der Pharma-Assistentinnen EFZ:

Margrith Walther, Freiburg wurde ersetzt durch Sabina Helbing, Basel und Pierre-Alain Rime, Lausanne durch Yves Forestier, Lausanne.